

Kompetenzorientierung = Niveauverlust?

Beitrag von „Dalyna“ vom 26. April 2011 19:35

Ich hab letztens von einer Studie erzählt bekommen, bei der Schüler einer 9. Klasse Abituraufgaben vorgelegt bekommen haben, die kompetenzorientiert waren. Die Schüler haben im Großen und Ganzen die Prüfung quasi "bestanden", weil sie so etwas wie Lesekompetenz und diverse Kompetenzen der Anwendung schon bis zur 9. Klasse erlernt haben. Entweder stimmt dann was am Konzept der Kompetenzorientierung nicht oder wir sollten das G5 einführen.

Was nicht heißt, dass ich nicht auch kompetenzorientiert im Unterricht arbeiten würde. Aber natürlich ist es an manchen Stellen dann schwieriger Inhalte abzufragen.